

Ordentliche Generalversammlung der Chorale Sainte-Cécile Walferdange. Der Chor für Kirchen- und Kommunalfeiern.

Kürzlich hielt die Chorale Ste-Cécile Walferdange ihre alljährliche Generalversammlung ab. Präsident Pierre Kummer begrüßte die fast vollzählig erschienenen Chormitglieder, den 1. Schöffen der Gemeinde Alain Weins und die Gemeinderäte Nic Wiot und François Sauber, die Vertreter der Chorale Cécilia Walferdange, Frau Josée Altmann-Frideres und Herr Jean-Pierre Feidt, sowie Frau Edmée Schmit, Vertreterin der Kirchenfabrik und der „Oeuvres paroissiales“, und dankte ihnen allen für ihre freundschaftliche Verbundenheit.

Der Chor blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Zusätzlich zur musikalischen Gestaltung der Messe an Sonn- und Feiertagen und zahlreicher Begräbnismessen, erwähnte die Sekretärin besonders die Teilnahme an der Ovation der Walferdinger Gemeinde für Bürgermeister Guy Arendt und Schöffin Joëlle Elvinger, die nach den vergangenen Wahlen in die Abgeordnetenkommission aufgenommen wurden. Zu erwähnen bleibt ebenfalls der fünftägige Ausflug, welcher den Chor letztes Jahr in das herrliche Ostfriesland führte.

Beim Bericht über das Jahr 2013 unterstrich der Kassenwart die gesunde Finanzlage des Chors und stellte für das Jahr 2014 ein ausgeglichenes „Budget“ in Aussicht. Er dankte verschiedenen Wohltätern für ihre finanzielle Unterstützung.

Einige turnusmässig ausscheidende Verwaltungsratsmitglieder wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Interessierte sind aufgerufen als neue Mitglieder dem dynamischen Verwaltungsrat beizutreten, der sich wie folgt zusammensetzt: Pierre Kummer Präsident, François Lamesch Vize-Präsident, Edmée Turmes-Wenkin Sekretärin, Nicolas Glaesener Kassenwart, Martine Kneip, Paulette Schmitz-Fischbach, Jos Turmes und Maisy Wagner Mitglieder. Pfarrer Armand Koos und Dirigentin Elisabeth Schmit gehören dem Verwaltungsrat von Amts wegen an.

Drei Chormitglieder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft in Kirchenchören geehrt: Frau Marie-Anne Eiden-Renckens für 30 Jahre, Herr Jean Breser für 50 Jahre und Herr François Lamesch sogar für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Chorale Sainte-Cécile Walferdange!

Die Dirigentin dankte den Sängerinnen und Sängern für ihren unermüdlichen Einsatz und erwähnte den überraschenden Erfolg des „offenen Singens“, das am 14. Dezember 2013 zahlreiche Menschen zur Adventszeit in die Kirche lockte und sie ermunterte mit dem Chor einige Lieder einzustudieren, die in der anschliessenden Messe gemeinsam gesungen wurden. Diese Initiative wird wohl, so oder ähnlich, wiederholt werden, mit dem ausdrücklichen Ziel weitere Menschen für den Chorgesang begeistern zu können.

Sie kündigte für dieses Jahr ein Doppelkonzert an, das von dem Walferdinger Chor zusammen mit dem Kirchenchor aus Strassen aufgeführt wird, an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen, nämlich am 19. Oktober in Walferdingen und am 26. Oktober in Strassen. Hierfür sind sangesfreudige und chorerfahrene Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen um an dieser kulturellen Veranstaltung mitzuwirken.

Pfarrer Armand Koos würdigte die regelmässige Teilnahme der Sängerinnen und Sänger an den sonntäglichen Gottesdiensten und sprach seinerseits das Problem des Nachwuchses in den Chören an.

Schöffe Alain Weins begrüßte die gegenseitige Bereitschaft zur Zusammenarbeit und zeigte sich erfreut über das Mitwirken des Vereins am Walferdinger Gemeindeleben, besonders bei der Willkommensfeier für die während des Jahres 2013 zugezogenen Einwohner während der der 8000. Einwohner geehrt wurde! Bei dieser Gelegenheit konnten die anwesenden Vertreter der örtlichen Vereine diese vorstellen um den neuen Einwohnern die Möglichkeiten der lokalen Freizeitgestaltung vor Augen zu führen.

Damit wurde der offizielle Teil abgeschlossen und bei einem „Patt“ und einigen Häppchen sassen die Musikfreunde noch ein paar Stunden gesellig beisammen.